

Schirm

Schießt man im Regen, muss man sich logischerweise irgendwie schützen. Regenjacken, auch wenn sie wasserdicht sind, haben zumindest zwei Nachteile. Sie sind zum einen sehr dick und behindern deshalb beim Schießen. Und zum zweiten geht auch bei in-

tensivem Regen irgendwann die Nässe durch. Als sehr effektiv hat sich deshalb ein Schirm erwiesen. Der ist zwar nicht unbedingt traditionell, aber sicher traditioneller als Glasfaser und Fast Flight. Man hat den Vorteil, dass man selbst trocken bleibt, dass man engere Jacken tragen kann und dass noch dazu die Pfeile auch noch geschützt sind.



Schlapphut

Schaut man sich die Koreaner in der olympischen Disziplin an, so tragen die meistens einen Schlapphut; und zwar bei jedem Wetter. Im Vergleich zu Baseball Caps hat ein Schlapphut den Vorteil, dass die Sehne im Vollauszug zwar am Hut ansteht, aber trotzdem nicht stört. Man kann ihn sowohl bei Regen als auch bei Sonnenschein tragen.

Es empfiehlt sich aber, den Hut nicht erst unmittelbar vor dem Schuss aufzusetzen, sondern einige Zeit vorher. Damit gewöhnt man sich an die neue Situation. Am idealsten ist natürlich, wenn man ihn ständig trägt.



Die kleinen

Nützliches und Praktisches für de

Gamaschen

Ist der Boden nass oder geht man im Schnee, kann das sehr schnell unangenehm werden. Gamaschen sind hier die ideale Lösung. Man bleibt auch untenrum trocken. Und sollte es mal extrem bis über die Knöchel schlammig werden, ist man auch sehr gut unterwegs.



Plastiktüte für Pfeile

Die Pfeile sollten möglichst trocken sein. Das ist jedem klar. Dazu gibt es die verschiedensten Möglichkeiten. Ideal sind Plastiktüten mit einem Zipp-Verschluss. Man nimmt nur so viele Pfeile aus der Tüte, wie man für die Runde, die man gerade schießt, braucht. Für eine Dreipfeil-Runde drei usw. Sind diese Pfeile durch den Regen nicht mehr zu gebrauchen, nimmt man neue. Damit hat man die Gewähr, dass man immer gleich gute/schlechte Pfeile schießt.

Dabei ist darauf zu achten, dass man zum einen nicht nur einzelne Pfeile austauscht, sondern gleich alle. Und zum anderen darf man die nassen Pfeile nicht zu den trockenen in der Tüte geben. Das würde die trockenen auch in Mitleidenschaft ziehen.

